

Universität Tübingen, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Dialogseminar: Krise des Multilateralismus - Welt ohne Ordnung (Q716)

Wintersemester 2018/19 – Prof. Dr. Wilhelm Kohler / Prof. Dr. Jürgen Stark

Curriculum:

Dieses Seminar richtet sich an Studierende aller drei Bachelorstudiengänge des Fachbereichs ab dem fünften Fachsemester. Es bringt bei erfolgreicher Absolvierung 6 ECTS.

Form des Seminars:

Das Dialogseminar wird durch die [Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft](#) (ASM) veranstaltet. Die Gesamtleitung des Seminars liegt in den Händen von Prof. Nils Goldschmidt (Vorsitzender des Vorstandes ASM) und Prof. Jürgen Stark (ehemaliges Mitglied des Direktoriums der EZB und Honorarprofessor der Universität Tübingen). Neben der Universität Tübingen nehmen auch die Universitäten Bayreuth (Professor Bernhard Herz), Leipzig (Professor Gunter Schnabl) und Siegen (Professor Günther Beck) teil. Pro Universität kommen höchstens 10 Studierende als Teilnehmer in Betracht.

Das Seminar besteht aus drei Teilen:

1. Ein „Hörsaaltermin“ (3h) zur **Vorbereitung** auf das Dialogseminar; hierfür werden die Hörer bereits Vorbereitungsarbeit leisten müssen. Der Termin wird am 25. März 2019 an der Universität Tübingen stattfinden. Genaueres zur Vorbereitung und zum Ablauf dieses Vorbereitungstreffens wird zu gegebener Zeit auf der [Teaching-Seite unserer Homepage](#) wie auch über das Campus-Portal bekanntgegeben werden.
2. Das eigentliche **Dialogseminar** findet in Blockform statt: 26.04.2019 bis 27.04.2019, und zwar im Ausbildungszentrum der Deutschen Bundesbank in Eltville. Dort werden renommierte Experten aus Verwaltung, Politik und Industrie einschlägige Vorträge halten. Im Anschluss an die Referate werden die Studierenden sich aktiv an den Diskussionen beteiligen (Gruppendiskussionen).
3. Nach dem Dialogseminar werden die Studierenden eine schriftliche **Hausarbeit** verfassen. Details dazu werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben werden.

Inhalte:

Wir werden – im Dialog mit renommierten Experten aus Verwaltung, Politik und Industrie – folgende Themen erörtern:

1. Aus dem Gleichgewicht: Geopolitische Krisen, Konflikte und Unsicherheiten
2. Multilateralismus und wirtschaftliche Abschottung: Ein historischer Abriss
3. Desintegration, Unilateralismus und Isolationismus: Gefahr für Beschäftigung und Wohlstand
4. Die Rolle internationaler Organisationen, Institutionen und Gremien in Zeiten der Unsicherheit
5. Das Ende der "pax americana": Die USA als destabilisierende Macht
6. China - Wirtschaftsaufstieg und Machtexpansion ohne Grenzen?
7. Europa und die Zukunft des Westens

Neben Vorträgen von Experten wird es auch ein Streitgespräch mit Studierenden zum Thema "Digitaler Kapitalismus als Wirtschaftsmodell der Zukunft?" geben.

Organisatorisches:

Die Reise nach **Eltville** und retour wird individuell organisiert und erfolgt auf eigene Rechnung der Teilnehmer. Die Anreise erfolgt schon am Donnerstag, 25. April 2019. Für Kost und Logis bittet die ASM um einen **Unkostenbeitrag von 25 Euro**.

Anmeldung:

Die **Anmeldung** erfolgt bis zum **28.02.2019** über unser [ILIAS-Portal](#). Im Zuge der Anmeldung werden Sie um ein paar aus organisatorischen Gründen wichtige Informationen gebeten. Die Anmeldung garantiert noch nicht die Aufnahme in das Seminar. Dafür müssen Sie ein kurzes **Motivations schreiben** vorlegen. Nachdem Sie sich über das ILIAS-Portal angemeldet haben, können Sie dieses Motivations schreiben dort bis **28. Februar 2019, 24:00** Uhr hochladen. Sie erhalten dann per ILIAS-Email bis spätestens **Mo, 4. März 2019 über die Aufnahme Bescheid**.

Literatur:

Es folgt hier schon mal eine Liste von Beiträgen, die sich mit dem einen oder anderen Aspekt des Themas aus ökonomischer Sicht auseinandersetzen. Sie sind natürlich nicht alle relevant. Wenn Sie sich einlesen wollen, dann wäre das von Feenstra und Taylor herausgegebene Buch am geeignetsten.

1. Bagwell Kyle and Robert W. Staiger, "National Sovereignty in an Interdependent World," in Lili Yan Ing and Miaojie Yu (eds.), *World Trade Evolution: Growth, Productivity and Employment*, Routledge, forthcoming November 2018.
2. Baldwin, Richard. "The World Trade Organization and the Future of Multilateralism," *Journal of Economic Perspectives*, vol. 30(1), 2016: 95–116.
3. Baldwin, Richard. *Multilateralizing the 21st Century Regionalism*, OECD Conference Centre, Paris, 2014.
4. Eichengreen, Barry. "Global Monetary Order," in European Central Bank, *The Future of the International Monetary and Financial Architecture* (ECB 2017).
5. Barry Eichengreen, *Exorbitant Privilege. The Rise and Fall of the Dollar and the Future of the International Monetary System*, Oxford: Oxford University Press, 2010
6. Feenstra Robert C. and Alan M. Taylor (eds.), *Globalization in an Age of Crisis: Multilateral Economic Cooperation in the Twenty-First Century*, University of Chicago Press, 2014.
7. Frankel, Jeffrey. "International Coordination," in Reuven Glick and Mark Spiegel (eds.), *Policy Challenges in a Diverging Global Economy*, Federal Reserve Bank of San Francisco, 2015.
8. Grossman, Gene M. "The Purpose of Trade Agreements," in Kyle Bagwell and Robert W. Staiger (eds.), *Handbook of Commercial Policy*, vol. 1A, Elsevier, 2016: Chapter 7, 379-434.
9. Ischinger, Wolfgang. *Die Welt in Gefahr: Deutschland und Europa in unsicheren Zeiten*, Econ Verlag, Berlin 2018.

10. James, Harold. "Deglobalization: The Rise of Disembedded Unilateralism," *Annual Review of Financial Economics*, 2018. 10:219–37.
11. Krueger, Anne. "An enduring need: multilateralism in the twenty-first century," *Oxford Review of Economic Policy*, vol. 23(3), 2007: 335–346.
12. Maggi, Giovanni. "International Trade Agreements," in Gita Gopinath, Elhanan Helpman, Kenneth Rogoff (eds.), *Handbook of International Economics*, vol. 4, Elsevier, 2014: Chapter 6, 317-390.
13. Maggi, Giovanni. "The Role of Multilateral Institutions in International Trade Cooperation," *American Economic Review*, vol. 89(1), 1999: 190–214.
14. Obstfeld, Maurice. "International monetary challenges and responses," in European Central Bank, *The Future of the International Monetary and Financial Architecture* (ECB 2017).
15. Prasad, Eswar. "The Renminbi's Ascendance in International Finance," in Reuven Glick and Mark Spiegel (eds.), *Policy Challenges in a Diverging Global Economy*, Federal Reserve Bank of San Francisco, 2015.
16. Rodrik, Dani. *The Globalization Paradox*, Oxford University Press, 2012.
17. Rodrik, Dani. *Straight Talk on Trade*, Princeton University Press, 2018.
18. Rodrik, Dani. "What Do Trade Agreements Really Do?" *Journal of Economic Perspectives*, vol. 23 (2), 2018: 73-90.
19. Sampson, Thomas. "Brexit: The Economics of International Disintegration," *Journal of Economic Perspectives*, 31(4), 2017: 163-84.
20. Smith, Keith. "Innovating for the global commons: multilateral collaboration in a polycentric world," *Oxford Review of Economic Policy*, vol 33(1), 2017: 49–65.
21. Woods, Ngaire. *Governing the Global Economy: Strengthening Multilateral Institutions*, International Peace Institute, 2008.
22. Wyplosz, Charles. "The six flaws of the Eurozone," *Economic Policy*, Volume 31, Issue 87, 2016: 559–606.